tcha so is es

Hass erfüllt auf Bergen des lebens werde ich stehen und mich nicht bewegen.
Hab die übersicht verloren
doch mir wurde geschworen
das es weiter geht
das sich was bewegt
niemals wieder vertraue ich dir
wenn du mir was erzählst
viel zu spät wurde ich erwählt
lasse mich fallen in die tiefen meiner eigenen hölle
werde sie lieben und umarmen
so schön warm um meine sehle wogt der hass
der mich erfasst
welcher alles hier bestimmt
in kleinen blutstropen gerinnt
so treibe ich weiter in diesem fluss mit einem lächeln im gesicht
es kommt noch füh genug dieses jüngste gericht
so lacht mit mir und bleibt dabei
und zum schluss kommt doch der letzte schrei

© hristfried mihael gläßer

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk